

BIOCHEMISCHER VEREIN GROSS-BERLIN E.V.
Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin
Tel. 030 / 204 45 99 , 58 63 70 81 - E-Mail: info@biochemischerverein.de

NEWSLETTER
OKTOBER 2020

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessenten des Biochemischen Vereins,
Im unserem neuen Newsletter für Oktober 2020 erhalten Sie Informationen über
unsere Veranstaltungen im kommenden Monat, wir stellen Ihnen einige unserer
Referenten vor, und haben wieder einige inhaltliche Beiträge zu den Themen
Schüßler-Salze, Bach-Blüten und die Glücksformel.
Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre!

Herzlichst

Ihr

Dr. phil. Reinhard Müller
1. Vorsitzender
Biochemischer Verein Groß-Berlin e.V.

INHALT :

Teilnahmebedingungen, Wegbeschreibung	
Samuel-Hahnemann-Schule in Berlin-Tempelhof.....	S. 2
Veranstaltungen des Biochemischen Vereins im Oktober 2020.....	S. 3
Veranstaltungen des Biochemischen Vereins im Herbst 2020.....	S. 5
Schüßler-Salz Nr. 1: Calcium fluoratum.....	S. 7
Bach-Blüte Nr. 4: Centaury: Nein sagen können und Abgrenzung.....	S. 7
Die Glücksformel.....	S. 8
Referenten-Porträt.....	S.10
Veranstaltungen des Nichtraucherbundes Berlin / Brandenburg im Oktober 2020.....	S.16

IMPRESSUM:

Herausgeber: Biochemischer Verein Groß-Berlin e.V., Gemeinnütziger Verein
für Naturheilkunde, Gesundheitspflege und Ernährung * 1. Vorsitzender: Dr.
phil. Reinhard Müller, 2. Vorsitzende: Ingeborg Ilgner.* Sitz: Haus der
Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin * Tel.
(030) 204 45 99, (030) 58 63 70 81 * Fax: (030) 201 20 47 E-Mail:
info@biochemischerverein.de * Verantwortlicher Redakteur i.S.d.P.: Dr. phil.
Reinhard Müller * Redaktion: Dr. phil. Reinhard Müller, Ingeborg Ilgner. Der
E-Mail-Newsletter erscheint monatlich jeweils zum 25.

Veranstaltungen des Biochemischen Vereins im September 2020

Anmerkungen zu den Veranstaltungen und Teilnahmebedingungen

Wir freuen uns, dass unsere Vortrags-Veranstaltungen ab sofort wieder vor Ort stattfinden können, allerdings vorerst unter veränderten Bedingungen. Aufgrund der aktuellen Situation können wir nur Veranstaltungen durchführen, wenn wir **Hygiene- und Abstandsregelungen** einhalten und in jeder Veranstaltung eine **Teilnehmerliste** mit Adresse und Telefon-Nummer führen, die dann 4 Wochen aufgehoben werden muss. In der Samuel-Hahnemann-Schule genügt die Desinfektion der Hände, das Abstandhalten von 1,5m und das Eintragen in die Teilnehmerliste, in Kreuzberg ist zusätzlich die Mund-Nasen-Bedeckung in den Gängen und der Eintrag in die Teilnehmerliste am Eingang erforderlich, und für die anderen Standorte haben wir es bei der jeweiligen Veranstaltung beschrieben.

Anfahrt zum Veranstaltungsort Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36 mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von Westen: Mit der Ringbahn S41/42 bis S+U-Bahn Tempelhof, dann in die U6 (Richtung Alt-Mariendorf) bis U-Bahnhof Ullsteinstraße, dann zum Ausgang Tempelhofer Damm / Ordensmeisterstraße, 2 Minuten Fußweg, rechts einbiegen und mit dem Bus 170 von Haltestelle Tempelhofer Damm / Ullsteinstraße (Richtung Baumschulenstraße/ Fähre) 3 Stationen bis Haltestelle Volkmarstraße. Sie sind dann direkt vor dem Haupteingang des Hauses, rechts hinter der Pforte gelangen Sie in das Haus. Links hinten befindet sich der Fahrstuhl zum 4. OG.

Von Norden: Mit der S2 oder 25 bis S-Bahn Priesterweg, dann mit dem Bus 170 (Richtung Baumschulenstraße/ Fähre) bis Haltestelle Volkmarstraße, direkt vor dem Haupteingang des Hauses

Von Nordosten, Osten, Süden:

Mit der Ringbahn S41/42 bis S+U-Bahn Neukölln, dann mit der U7 (Richtung Rudow) bis U-Bahn Blaschkoallee, dann mit dem Bus 170 (Richtung Rathaus Steglitz) bis Haltestelle Volkmarstraße, direkt gegenüber dem Haupteingang des Hauses

Der Bus 170 fährt bis 20.20Uhr im 10-Minuten-Takt. Abends nach der Veranstaltung hat er einen 20-Minuten-Takt, und zwar in Richtung Baumschulenallee / Fähre über U Blaschkoallee zur Minute 04, 24, 44 und in Richtung U Ullsteinstraße, Priesterweg, S+U Rathaus Steglitz zur Minute 10, 30, 50.

Bitte kommen Sie wegen vorübergehender Veranstaltungen und der Abstandsregelungen erst ab 18.40Uhr zu den Vorträgen!

VERANSTALTUNGEN DES BIOCHEMISCHEN VEREINS IM OKTOBER 2020

Vorträge
Donnerstags 19.00 Uhr
Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36 (Tempelhof)

Keine Voranmeldung erforderlich!

- 01.10.2020: Michaela Grigat, Heilpraktikerin, Berlin und Potsdam:
„Plastik im Blut“ - Gesundheitsgefahr (Mikro-)Plastik**
- 08.10.2020: Heike Frank, Heilpraktikerin, Berlin:
Darmflora und Ernährung - Was hat der Darm mit unserer
Gesundheit zu tun?**
- 15.10.2020: Ingeborg Ilgner, Heilpraktikerin, Berlin:
Glücklich sein kann man trainieren - Der Glücksfaktor**
- 22.10.2020: Hannelore Bayer-Rutzel, Heilpraktikerin, Berlin:
Antioxidantien gegen freie Radikale und Wirkung blauer Farbstoffe**
- 29.10.2020: Anna Purath, Naturcoach, geistige Heilerin:
Sprechen - Zuhören - die innere Stimme wahrnehmen -
Das Halschakra**

Filmabende
Freitags 19.00 Uhr
Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36 (Tempelhof)

Keine Voranmeldung erforderlich

Moderation: Hergen Schwarzer, Biochemischer Verein Groß-Berlin e.V.

16.10.2020: VAXXED - die schockierende Wahrheit!? - Film zum Thema Impfen

*„Ich weiß nicht, ob ich nicht doch einen furchtbaren Fehler gemacht
und etwas Ungeheuerliches geschaffen habe.“
(Edward Jenner (1749-1823, „Vater“ der Impfungen, zugeschrieben)*

VERANSTALTUNGEN DES BIOCHEMISCHEN VEREINS IM OKTOBER 2020 (2)

Arbeitskreise

20.10.2020: (Dienstags 19.00 - 20.30 Uhr):

Daniela Dumann, Heilpraktikerin, Berlin:

Arbeitskreis Phytotherapie

Voranmeldung bei der Referentin!

Ausflüge, Exkursionen, Wanderungen

**Bei allen Kurzseminaren, Kräuterwanderungen, Ausflügen, Exkursionen
und Wanderungen Voranmeldung erforderlich!**

17.10.2020: Jürgen Looch, Diplom-Ingenieur, Berlin:

Samstag 11.30 - 14.30 Uhr: Herbstwanderung in Kladow

Kräuter- und Pilzwanderungen

**Bei allen Kurzseminaren, Kräuterwanderungen, Ausflügen, Exkursionen
und Wanderungen Voranmeldung erforderlich!**

10.10.2020: Anna Purath, Naturcoach, geistige Heilerin, Berlin:

Samstag 14.00 - 17.00 Uhr:

Energetische Pflanzenführung im Schloßpark Charlottenburg

11.10.2020: Hannelore Bayer-Rutzel, Heilpraktikerin, Berlin:

Sonntag 10.30 - 13.30 Uhr: Freizeitpark Marienfelde

14.10.2020: Werner Nauschütz, Pilzsachverständiger,

Dipl.-Lebensmittelchemiker:

Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr: Pilzwanderung in Borgsdorf

*„Die Natur muß gefühlt werden“
(Alexander von Humboldt, deutscher Naturforscher)*

VERANSTALTUNGEN DES BIOCHEMISCHEN VEREINS IM HERBST 2020

Vorträge
Donnerstags 19.00 Uhr
Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36 (Tempelhof)

Keine Voranmeldung erforderlich!

- 05.11.2020: Sandra Neumann, Heilpraktikerin, Berlin:**
„Zucker im Kopf“ - Umgang mit Diabetes 1 und 2 im Alltag
- 12.11.2020: Gudrun Kaufmann, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin,**
Kneipp- und Fastenberaterin (GGB), Fränkisch-Crumbach:
Vitalstoffreiche Ernährung nach Dr. Max Otto Bruker
- 19.11.2020: Prof. Dr. med. Dr. habil. Karl Hecht, Berlin**
Burn Out, Migräne, Depression: Anzeichen für
Elektrohypersensibilität?
- 26.11.2020: Claudia Sinclair, Heilpraktikerin, Berlin:**
Die Goldmittel bei den Ergänzungssalzen der Schüßler-Therapie
- 03.12.2020: Dr. rer. nat. Alexander Mücke, Heilpraktiker, Berlin:**
Gesundheit und innere Überwindung - Vom inneren Widerstand zur
Selbstliebe
- 10.12.2020: Dr. phil. Reinhard Müller, Theda Werner, Biochemischer Verein:**
Weihnachten als Weg zu sich selbst
Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben!

Vorträge in Kreuzberg
Mittwochs um 17.30 Uhr

Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V., Urbanstraße 21, Kreuzberg

- 11.11.2020: Anna Purath, Naturcoach, geistige Heilerin:**
Harze - Was Bäume an Energie geben können
Maximal 18 Teilnehmer! Voranmeldung erforderlich

*„Die Natur ist die beste Apotheke“
(Sebastian Kneipp, Pfarrer und Naturheilkundler)*

VERANSTALTUNGEN DES BIOCHEMISCHEN VEREINS IM HERBST 2020 (2)

Arbeitskreise

20.10., 17.11. (Dienstags 19.00 - 20.30 Uhr):

Daniela Dumann, Heilpraktikerin, Berlin:

Arbeitskreis Phytotherapie

Voranmeldung bei der Referentin!

Kurzseminare

**Bei allen Kurzseminaren, Kräuterwanderungen, Ausflügen, Exkursionen
und Wanderungen Voranmeldung erforderlich!**

06.11.2020: Matthias Bergmann, Heilpraktiker, Berlin

Freitag 17 - 20 Uhr Die eigene Energie harmonisieren: Jin Shin Juytsu

13.11.2020: Theda Blanche Werner, Psychologin, Berlin:

Freitag 16 - 18 Uhr Die Welt der Farben

16.11.2020: Karola Elisabeth Brandt, Heilpraktikerin:

Montag 17.30 - 19.30 Uhr Besser stehen, besser gehen, gesund u. mit Freude
laufen

Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben!

27.11.2020: Theda Blanche Werner, Psychologin, Berlin:

Freitag 16 - 18 Uhr „Lass Dich nicht leben - lebe“

06.12.2020: Daniela Dumann, Heilpraktikerin, Berlin:

Alle Jahre wieder - Back-Kurs nach Hildegard von Bingen

TELEFONISCHE SPRECHZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE DES BIOCHEMISCHEN VEREINS:

**In unserer Geschäftsstelle sind wir zu
den folgenden Sprechzeiten für Sie da:**

Dienstag 14 - 17 Uhr und Donnerstag 14 -17 Uhr

Tel. 030 / 204 45 99 oder 58 63 70 81

Schüßler-Salz Nr. 1: Calcium fluoratum

Von Dr. Reinhard Müller

Das Schlüsselwort für Calcium fluoratum ist: „Macht hartes weich und macht weiches hart“. Calcium Fluoratum ist das wichtigste Mittel für das Stützgewebe und wird dort benötigt, wo eine erhöhte Elastizität des Gewebes erforderlich ist. Seine Hauptaufgabe ist es, den Geweben Schutz, Elastizität, Spannung und Form zu geben und diese zu erhalten sowie für Aufbau und Gesunderhaltung der Knochen, Zähne, des Binde- und Stützgewebes, der Muskeln, Sehnen, Gefäße und der Augenlinse zu sorgen. Es wird ferner eingesetzt zum Aufbau einer gesunden Haut und des Nagelwachstums. Ein Mangel an Calcium fluoratum im Körper führt zu Gewebsverhärtungen und verstärkter Brüchigkeit. Typische Mangelzeichen sind: Schwielen, Schrunden, Hornhautbildung, Risse an den Händen und Lippen, Schuppenbildung der Haut, vorzeitige Alterung der Haut, trockene und spröde Haare, Haarausfall, Überbeine, Haltungsschäden, Osteoporose, Bänderschwäche (umkippende Knöchel), verhärtete Sehnen und Narben, Krampfadern, Karies, Grauer Star. All dies sind Hinweise für den Einsatz des Mittels. Psychische Anzeichen sind: Müdigkeit und Erschöpfung, die sich auch nach langen Ruhepausen nicht bessert, Benommenheit im Kopf, Konzentrationsschwäche bei Kindern, Vergesslichkeit, Gedankenfluß reißt plötzlich ab. Antriebslosigkeit, Unzufriedenheit, Verschlossenheit, Starrsinn und unbegründete Furcht und Angst. Das Mittel wird vor allem bei Bewegungseinschränkungen und mangelnder Elastizität im Alter eingesetzt, kombiniert mit Silicea, der Nr. 11 - sowohl bei Menschen als auch bei Haustieren.

Bach-Blüte Nr. 4: Centaury - Thema: Nein sagen können, Abgrenzung

Von Dr. Reinhard Müller

Die Bach-Blüte Centaury eignet sich für hilfsbereite, liebevolle, rücksichtsvolle Menschen, die immer für andere da sind und sorgen. Es fällt schwer, nein zu sagen oder sich vom anderen abzugrenzen, aus Angst, Anerkennung, Zuwendung, Geliebt-Sein durch andere zu verlieren. Es sind sehr aufopfernde Menschen, die eigenen Interessen treten in den Hintergrund. Haltungen von Centaury sind: Ich möchte immer für andere dasein, ich möchte niemandem wehtun, mir fällt es schwer, nein zu sagen sowie meine Bedürfnisse und meine Meinung klar zu formulieren. Man kann sich schwer abgrenzen, ist durchlässig, Probleme und negative Gefühle anderer belasten und man hat Angst, den Ansprüchen des anderen nicht zu genügen, es ihm nicht recht zu machen. Der Mensch, der Centaury braucht, sorgt sich immer um die Bedürfnisse der anderen, will gebraucht werden, und weiß manchmal überhaupt nicht, was die eigenen Bedürfnisse sind. Durch Centaury lernt er, Abgrenzung als positiv zu empfinden, er lernt Ich-Stärke und kann ein gleichgewichtiges Verhältnis von Ich und Du herstellen.

Die Glücksformel

Von Ingeborg Ilgner

**„Wer Freunde hat, lebt länger“ ! Wußten Sie das schon ?
„Wer die Freundschaften aus dem Leben streicht,
nimmt die Sonne aus der Welt“**

Diese Worte des römischen Staatsmannes Cicero zitiert Stefan Klein, Biophysiker und preisgekrönter Wissenschaftsjournalist in seinem Bestseller „Die Glücksformel“. Er vermittelt dem Leser geistvoll und forschend neuere Erkenntnisse aus der Forschung über das Phänomen Glück. Liebe, Sex, Aktivität, soziales Verhalten sind einige der Faktoren, die uns glücklich machen. Diesmal bringen wir Ihnen einen Auszug aus seinem Buch aus dem Kapitel über Freundschaft.

„Freunde verhelfen Menschen zu einem längeren Leben. Zu diesem Schluss kommen mehrere Untersuchungen aus Westeuropa und den Vereinigten Staaten an einigen zehntausend Menschen: Soziale Kontakte beeinflussen die Lebenserwartung im Schnitt mindestens so stark wie Rauchen, Bluthochdruck, Übergewicht oder regelmäßiger Sport. Unabhängig von Alter, Gesundheitszustand und Geschlecht wird ein einsamer Mensch mit einer mehr als doppelt so großen Wahrscheinlichkeit im Laufe des kommenden Jahres sterben als einer, der sich gut aufgehoben fühlt. Rauchen dagegen steigert das Sterblichkeitsrisiko nur um das Anderthalbfache.

Noch eindrucksvollere Ergebnisse liefert ein Versuch an der kalifornischen Universität Stanford. Dort teilten Ärzte Brustkrebspatienten in zwei Gruppen ein: Die einen genossen die übliche medizinische Behandlung, die anderen bat man darüber hinaus zu einer wöchentlichen Gesprächsrunde, in der sie sich mit anderen Patientinnen austauschen und Verständnis finden konnten. Obwohl der Krebs bei allen Teilnehmerinnen so weit fortgeschritten war, dass keine eine Chance auf Heilung hatte, litten die Frauen in der Gesprächsrunde weniger Schmerzen und hatten eine bessere Stimmung als die Patientinnen, die nur die gängigen Medikamente bekamen. Und vor allem überlebten die Frauen, die sich aussprechen konnten mehr als doppelt so lange.

...

Wie erklärt sich dann die Wirkung menschlicher Wärme auf die Gesundheit der Krebskranken ? Subtile Kontrolle durch die Mitmenschen trägt zu einer besseren Verfassung, in der die Geborgenen sind, sicherlich bei. Wer sich von Freunden oder auch Leidensgenossen beobachtet weiß, wird eher auf sich achten.

...

Einsamkeit bedeutet für die Seele wie für den Körper eine Belastung. Denn Unterstützung bei anderen zu suchen ist normalerweise eine der besten Strategien, mit Stress fertig zu werden; Einsame müssen ohne die menschliche Wärme auskommen, welche die Härten des Lebens erträglicher macht. Zudem ruft die Einsamkeit selbst Stress hervor, denn sich alleine zu fühlen auch ohne äußere Belastung eine peinvolle Erfahrung sein.

...

Die Glücksformel (2)

Von Ingeborg Ilgner

Das Gefühl, alleine zurechtkommen zu müssen, kann demnach den Körper anfällig machen. Emotionale Bindungen heilen, indem sie solchen Belastungen entgegenwirken. Dies mag auch die Lebenswege von fast 2.000 Männern aus der schwedischen Stadt Göteborg erklären, die Forscher daraufhin untersuchten, unter welchen Bedingungen Sorgen ihre Gesundheit beeinträchtigten: ... Selbst die härtesten Schicksale überstanden die Männer in der Regel unbeschadet, wenn sie jemanden zum Reden hatten“ !

Aus: Stefan Klein: Die Glücksformel oder wie die guten Gefühle entstehen.
Rowohlt 2003

Wir haben eine Menge zu bieten, wenn es um Gesundheit geht!

Der Biochemische Verein Groß-Berlin e. V. ist ein gemeinnütziger Gesundheitsverein für Naturheilkunde, Gesundheitspflege und Ernährung. Er steht seit genau 100 Jahren im Dienste der Volksgesundheit und pflegt damit eine lange Tradition. Seine Hauptziele sind: Verbreitung und Förderung der Naturheilweisen und die Aufklärung der Bevölkerung über natürliche Maßnahmen und Wege zur vorbeugenden Gesundheitspflege. Traditionsgemäß steht dabei die kostengünstige Mineral-salztherapie, „Biochemie“ genannt, des Oldenburger Arztes Dr. med. Wilhelm Heinrich Schüßler im Mittelpunkt seiner Aufklärungs- und Schulungsbemühungen. Darüber hinaus will der Biochemische Verein Groß-Berlin e. V. Informationsforum sein für alle natürlichen Therapieformen, die geeignet sind, den Hilfe suchenden Menschen auf sanfte und unschädliche Weise Gesundheit und Wohlbefinden zurückzugeben.

**Helfen Sie mit, diese lebenswichtigen Ziele zu erreichen, und
werden**

Mitglied im Biochemischen Verein Groß-Berlin e.V.

**UNSER NEUER VERANSTALTUNGSKALENDER
FÜR DAS 2. HALBJAHR (AUGUST - DEZEMBER) 2020
IST ERSCHIENEN UND WIRD GERNE
VON UNSERER GESCHÄFTSSTELLE
AN SIE VERSANDT !**

**RUFEN SIE EINFACH AN: TEL: 030 / 204 45 99
ODER 030 / 58 63 70 81 !**

**BITTE BEACHTEN SIE DIE GEÄNDERTEN
RÄUMLICHKEITEN DER VERANSTALTUNGEN!**

REFERENTEN-PORTRÄT

In der Rubrik „Referenten-Porträt“ stellen wir monatlich mehrere Referenten vor, die im kommenden Monat Veranstaltungen des Biochemischen Vereins gestalten.

Michaela Grigat, Heilpraktikerin. Nach einer Tätigkeit in der Versorgung körperlich und geistig behinderter Kinder und der Hauskrankenpflege Ausbildung zur Ergotherapeutin und ergotherapeutische Arbeit in Kliniken und Tagesstätten. Seit 1996 selbständige Arbeit als Heilpraktikerin und Seminarleiterin, schwerpunktmäßig mit der Dornmethode und Azidoseherapie. Praxen in Berlin und Potsdam.

Frau Grigat hält im Oktober 2020 folgende Veranstaltung ab:

H13 Donnerstag, 1. Oktober 2020, 19:00 Uhr, Vortrag
Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36, 4. OG (Fahrstuhl), Raum A/B
Michaela Grigat, Heilpraktikerin, Berlin und Potsdam

„Plastik im Blut“

Wir haben unseren Planeten in eine riesige Plastikmüllhalde verwandelt. Bilder von gigantischen in den Ozeanen treibenden Müllteppichen, von an Hunger verendeten Tieren, deren Verdauungstrakt mit verschiedensten Plastikresten gefüllt ist, spiegeln uns nur einen Teil dieses Problems. Die Verwendung von Plastik setzt uns verschiedenen Gesundheitsgefahren aus: dort wo wir es im Alltag verwenden, lösen sich chemische Stoffe, die in unserem Organismus direkte toxische und hormonelle Wirkungen entfalten und auf diese Weise unsere Gesundheit bedrohen. Was ist eigentlich Plastik, aus welchen Quellen kommen die Belastungen mit Plastikbestandteilen und mit welchen gesundheitlichen Auswirkungen haben wir nach umweltmedizinischen Erkenntnissen zu kämpfen? Wie können wir Plastik im Alltag vermeiden und mit welchen Methoden der klassischen Naturheilkunde können wir Belastungen in unserem Körper reduzieren?

Kostenbeitrag: Mitglieder frei! / Gäste 6 Euro

*„Einmal in der Umwelt angekommen,
zersetzt sich das Plastik in immer kleinere Teile.
Bei den Zersetzungsprozessen werden auch
für den Menschen gefährliche Schadstoffe
wie Bisphenol A oder Phtalate freigesetzt,
die sich in der Umwelt anreichern
und das Ökosystem empfindlich stören können.
(Johannes Frauscher, GLOBAL 2000, Mai 2018)*

REFERENTEN-PORTRÄT (2)



Heike Frank, Heilpraktikerin, wurde 1962 in Berlin geboren und arbeitet seit 2003 in eigener Praxis in Berlin-Wittenau. Ihre Schwerpunkte sind auf körperlicher Ebene Fußreflexzonen-therapie, Wirbeltherapie nach Dorn, Ohrakupunktur, elektromagnetischer Bluttest und Entsäuerungskuren; auf psychischer Ebene arbeitet sie mit der Psychokinesiologie und der systemischen Familienaufstellung. Sie gibt Seminare und Workshops u.a. zu den Themen Fußreflexzonen-therapie, Meditation, Chakren und Familienaufstellung sowie Klosterauszeiten in Heiligengrabe.

Ihr Leitspruch: Das Leben ist ein Geschenk, wir dürfen uns trauen, es auszupacken!

Frau Frank führt im folgende Veranstaltung im Biochemischen Verein durch:

H15 **Donnerstag, 8. Oktober 2020, 19:00 Uhr, Vortrag**
Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36, 4. OG (Fahrstuhl), Raum A/B
Heike Frank, Heilpraktikerin, Berlin

Darmflora und Ernährung

- Was hat der Darm mit unserer Gesundheit zu tun?

95 Prozent unseres Glückshormons Serotonin werden im Darm produziert. Spätestens das ist ein Grund, unser Glück mit der Darmflora in Einklang zu bringen. Es gibt etwa 100 Billionen Bakterien in unserem Darm mit unterschiedlichen Aufgaben für unsere Gesundheit. Es werden die Hauptaufgaben und wichtige Bakteriengruppen erklärt. Außerdem wird erläutert, wodurch ein Ungleichgewicht entstehen kann und wie es sich bei uns bemerkbar macht, z.B. durch Blähungen, anhaltenden Durchfall, Immunschwäche oder Allergien. Wir können die Darmflora mit unserer Ernährung positiv beeinflussen.

Kostenbeitrag: Mitglieder frei / Gäste 6 Euro

„Man kann sagen, dass fast jede bekannte Krankheit direkt oder indirekt auf der Wirkung von bakteriellen, vom Darm absorbierten Giftstoffen beruht...

Der Dickdarm ist ein Klärsystem, aber durch Vernachlässigung und Missbrauch wird daraus eine Abortgrube.

Ist er sauber und normal, geht es uns gut und wir sind glücklich; laß ihn stagnieren und er gibt die Gifte des Zerfalls, der Gärung und der Fäulnis in das Blut ab, dies vergiftet das Gehirn und das Nervensystem, so dass wir schwach und matt werden.“

(Aus einer Beratung der Königlichen Gesellschaft der Medizin - Royal Society of Medicine, Großbritannien, 1922)

REFERENTEN-PORTRÄT (3)

Ingeborg Ilgner, Heilpraktikerin, ist seit 1984 aktives Mitglied im Biochemischen Verein Groß-Berlin e.V. und eine der Hauptreferentinnen für gesunde Ernährung. Sie war in den letzten 36 Jahren sehr lange im Vorstand tätig, zuletzt durchgängig seit 2006. Seit 2018 ist sie 2. Vorsitzende des Biochemischen Vereins Groß-Berlin e.V. und trägt mit ihrer langjährigen Erfahrung, ihrer Kreativität und ihrem Ideenreichtum in umfangreichem Maße zur Gestaltung des Vereinslebens bei. U.a. ist sie Redakteurin des monatlichen Newsletters des Biochemischen Vereins. Frau Ilgner hat eine eigene Praxis als Heilpraktikerin in Berlin und ist vor allem im Bereich der Klassischen Homöopathie und der Ernährungstherapie tätig.

Frau Ilgner führt im Oktober 2020 folgende Veranstaltung durch:

H19 Donnerstag, 15. Oktober 2020, 19:00 Uhr, Vortrag
Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36, 4. OG (Fahrstuhl), Raum A/B
Ingeborg Ilgner, Heilpraktikerin, Berlin
2. Vorsitzende Biochemischer Verein Groß-Berlin e.V.

Glücklich sein kann man trainieren - Der Glücksfaktor

Jeder kann glücklicher werden - mit einfachen Gehirntrainingsmethoden im Alltag. Die neuen Forschungsergebnisse der Neurowissenschaft über den Glücksfaktor vermitteln uns Erkenntnisse, die wir mit erstaunlicher Wirksamkeit für das eigene Wohlbefinden anwenden können. Weshalb und auf welche Weise das geschehen kann, wird durch einfach nachvollziehbare Übungen vermittelt. Im Sinne der modernen Neurobiologie findet jeder seine für ihn passenden Übungen für gute Gefühle.

Kostenbeitrag: Mitglieder frei / Gäste 6 Euro

*„Man will nicht nur glücklich sein,
sondern glücklicher als die anderen.
Und das ist deshalb so schwer,
weil wir die anderen für glücklicher halten,
als sie sind.
(Charles Louis de Montesquieu)*

*„Glück ist kein Geschenk der Götter,
sondern die Frucht innerer Einstellung.“
(Erich Fromm, Psychoanalytiker,
Autor des Buches 'Die Kunst des Liebens')*

REFERENTEN-PORTRÄT (4)



Daniela Dumann, Heilpraktikerin, Hildegard-Therapeutin, Psychologische Beraterin, Diplom Sozialpädagogin (FH), ist seit 2002 in eigener Praxis als Heilpraktikerin niedergelassen. Schwerpunkt ihrer Praxis ist die Heilkunde nach Hildegard von Bingen mit Aderlass und Schröpfen, der Hildegard-Ernährung und den speziellen Heilmitteln aus Kräutern und Gewürzen. Auch gibt es eine Reihe von Massagen, Wickeln und Auflagen bei Hildegard von Bingen. Bei ihren Kräuterabenden und Seminaren möchte sie vor allem die Hildegard-Kräuter in den Mittelpunkt stellen und besprechen.

Frau Dumann führt im Oktober 2020 folgende Veranstaltung durch:

**H22 Dienstag, 20. Oktober 2020, 19:00 Uhr (bis 20.30 Uhr)
Naturheilpraxis Daniela Dumann, Nithackstraße 24, 10585 Berlin
Daniela Dumann, Heilpraktikerin, Tel. 364 30 358 oder 0170 / 601 11 82**

Arbeitskreis Phytotherapie

Hildegard-Pflanzen: Quendel - Thymus serpyllum

Beim Arbeitskreis Phytotherapie nehmen wir mit allen Sinnen Kontakt zu den einzelnen Heilpflanzen auf und spüren, was sie uns mitteilen wollen. Neben einer Heilpflanzenmeditation erwartet Sie gesammeltes Heilkräuterwissen aus Feld, Wald, Wiese und Küche. Der Schwerpunkt des Abends liegt jeweils auf einer Pflanze, einer Pflanzenfamilie oder Pflanzen mit ähnlichem Wirkspektrum. Im Vordergrund stehen die Pflanzen, die Hildegard von Bingen in ihren Rezepturen verwendet hat. Heute: Quendel - Thymus serpyllum - Helfer für die Atemwege und die Vitalität.

**Anfahrt: U7 bis Richard-Wagner-Platz oder S-Bahn bis S-Bahn-Stationen
Jungfernheide, Westend oder Charlottenburg, Bus 109, 309 und M 45 bis
Haltestelle Luisenplatz / Schloss Charlottenburg**

Weitere Veranstaltung am 17.11.2020

Anmeldung: Bis Samstag, 17.10.2020 bei der Referentin

Kostenbeitrag: Mitglieder 8 Euro / Gäste 15 Euro

*„Die Pflanze gleicht den eigensinnigen Menschen,
von denen man alles erhalten kann,
wenn man sie nach ihrer Art behandelt.“
(Johann Wolfgang von Goethe)*

REFERENTEN-PORTRÄT (5)



Hannelore Bayer-Rutzel, Heilpraktikerin, wurde 1945 in Berlin geboren und unternimmt regelmäßig Kräuterführungen im Berliner Umland, leitet Workshops zur Phytotherapie und hält Vorträge über Heilpflanzen, gesunde Ernährung und Lebensweise. Da besonders die Kräuterführungen gut besucht sind, wird die frühzeitige Anmeldung empfohlen.

Frau Bayer-Rutzel führt im Oktober 2020 folgende Veranstaltungen durch:

H17

Kräuterführung

**Sonntag, 11. Oktober 2020, 10:30 Uhr (Dauer: bis 13:30 Uhr)
Treffpunkt: Bus-Station X83 Nahmitzer Damm/Motzener Straße
Hannelore Bayer-Rutzel, Heilpraktikerin, Berlin, Tel.: 811 68 63**

Freizeitpark Marienfelde

Wir streifen durch Wiesen, erklimmen die leichte Höhe des Freizeitparks und genießen den weiten Blick über das Land. Auf unserem Weg betrachten wir die letzten Kräuter des Jahres und sammeln Hagebutten und Schlehen für einen winterlichen Vitaminspendertee. Rezepte für die Hagebutten-Verwendung werden ausgeteilt. Mitbringen: Beutel für die Ernte und Proviant.

**Anfahrt: Ab S/U-Rathaus-Steglitz X83 Richtung Lichtenrade
bis Station Nahmitzer Damm/Motzener Straße,
Verbindliche Anmeldung nur bei der Dozentin:
Tel. 811 68 63 , wildkraeuterfuehrungen@t-online.de
Genauere Einzelheiten siehe Veranstaltung am 11.9.2020, S. 7
Kostenbeitrag: Mitglieder 10 Euro / Gäste 12 Euro**

H23

**Donnerstag, 22. Oktober 2020, 19:00 Uhr, Vortrag
Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36, 4. OG (Fahrstuhl), Raum A/B
Hannelore Bayer-Rutzel, Heilpraktikerin, Berlin**

Antioxidantien gegen freie Radikale und Wirkung von blauen Farbstoffen

Vortrag über die Möglichkeiten zur Vermeidung der unkontrollierten Produktion von sogenannten freien Radikalen, der Wirkung sowie den Einsatz blauer Farbstoffe aus Früchten. Besprochen werden Traubenkernmehl, Aroniabeeren, Heidel- und Holunderbeeren.

Kostenbeitrag: Mitglieder frei / Gäste 6 Euro

REFERENTEN-PORTRÄT (6)

Anna Purath, Heilpraktikerin und Malerin, wurde in Polen geboren und spricht zusätzlich auch Englisch und Französisch. Nach dem Besuch des Französischen Gymnasiums in Berlin studierte sie Malerei und Restaurierung. Darüber hinaus machte sie eine Heilpraktiker-Ausbildung. Ihre besondere Liebe zu den Pflanzen, zu denen sie eine telepathische Verbindung empfindet, fundierte sie in Ausbildungen zur Pflanzenheilkunde und zur Ganzheitsmedizin nach Hildegard von Bingen. Sie beschäftigt sich seit 11 Jahren intensiv mit Räucherstoffen und ätherischen Ölen, mit Steinheilkunde und Ernährung. Außerdem hat sie sich intensiv mit chinesischer Kampfkunst sowie mit Qui Gong und Tai Chi auseinandergesetzt. Das Chakrensystem ist die Grundlage ihrer Arbeit.

Frau Purath hält im Oktober 2020 folgende Veranstaltungen ab:

H16 Samstag, 10. Oktober 2020, 14.00 Uhr (Dauer: bis 17.00 Uhr)
Treffpunkt: Orangerie, links vom Schloß Charlottenburg
Anna Purath, Geistige Heilerin, Naturcoach, Berlin

Energetische Pflanzenführung im Schloßpark Charlottenburg

Auf einer energetischen Pflanzenführung geht es um die geistige Dimension von Bäumen und Kräutern, ihre Fähigkeit, uns seelisch zu heilen und zu ernähren und die Möglichkeit, mit ihnen als lebende Wesen in Kontakt zu treten. Die majestätischen Bäume im Schlosspark Charlottenburg laden geradezu ein, umarmt und bewundert zu werden. Aber auch viele Kräuter und Sträucher werden uns hier begegnen. In die Besichtigung und sinnliche Erfahrung des Schloßparks eingebunden ist eine spezielle Baummeditation.

Verbindliche Anmeldung bis Donnerstag, 8.10.20.

Kennwort „Energetische Pflanzenführung“

Kostenbeitrag: Mitglieder 7 Euro / Gäste 12 Euro

H24 Donnerstag, 29. Oktober 2020, 19:00 Uhr
Samuel-Hahnemann-Schule, Colditzstraße 34 - 36, 4. OG (Fahrstuhl), Raum A/B
Anna Purath, Geistige Heilerin, Naturcoach, Berlin

Sprechen - Zuhören - die innere Stimme wahrnehmen

Das Halschakra

Das Halschakra ist unser Kommunikationszentrum. Es steht für den persönlichen Ausdruck, für Reden und Zuhören, für das Horchen auf die innere Stimme – unsere Intuition – und für unsere Fähigkeit, auf subtile Weise durch Kunst, Literatur oder Wissenschaft berührt zu werden. Neben dem Sakralchakra ist es das wichtigste Zentrum für Kreativität und ermöglicht den Genuss höherer kultureller Werte. Bei vielen Menschen ist das Halschakra infolge schlechter Erziehung blockiert oder schwach ausgeprägt. Themen und Heilmittel für dieses wichtige Kraftzentrum des Menschen.

Kostenbeitrag: Mitglieder frei / Gäste 6 Euro

VERANSTALTUNGEN DES NICHTRAUCHERBUNDES BERLIN-BRANDENBURG IM SEPTEMBER 2020

Wanderung zum Ökodorf Brodowin

Termin: Sonntag, 4.10.2020
Treffpunkt: 10:15 Uhr, S-Bhf. Gesundbrunnen
(auf dem Regiobahnsteig, weiter um 10:29 Uhr mit RE3 Ri. Schwedt bis Chorin)
Dauer/Strecke: ca. 4 Std. / ca. 12 km
Anreise: S/U-Bahn
Kosten/Hinweise: 65plus-Ticket
Gastbeitrag: 2 €
Anmeldung wg. Corona angeraten
Rundkurs: ja
Einkehr auf dem Ökohof
Leitung: Uschi Kauffmann, Tel. 0176 63 81 62 83

Kreuz und quer durch die Gatower Heide

Termin: Sonntag, 11.10.2020
Treffpunkt: 11:00 Uhr, Bushaltestelle "Gatower Str./Weinmeisterhornweg"
Dauer/Strecke: ca. 2,5 Std.
Anreise: Bus 134 ab Rathaus Spandau, X34 ab Bhf. Zoo
Kosten/Hinweise: Bitte festes Schuhwerk
Gastbeitrag: 2 €
Anmeldung wg. Corona angeraten
Leitung: Jürgen Loock, Tel. 36 43 00 94

"Der Selbstheilungsnerve"; Psyche und Körper ins Gleichgewicht bringen mit einfachen Übungen

Termin: Samstag, 17.10.2020
Treffpunkt: 14:00 Uhr, Naturheilpraxis J. Olschewski,
Manteuffelstr. 8, Berlin-Lichterfelde
Dauer/Strecke: ca. 2 Std.
Anreise: S1 (Botanischer Garten), Bus 283, 285, M85
Kosten/Hinweise: 10,00 €
Gastbeitrag: 2 €
Anmeldung: bitte bis 15.10.2020
Leitung: Jörg Olschewski, Tel. 834 11 19

DER NÄCHSTE E-MAIL-NEWSLETTER

ERSCHEINT AM 31. OKTOBER 2020

**VERANSTALTUNGEN DES NICHTRAUCHERBUNDES
BERLIN-BRANDENBURG IM OKTOBER 2020 (2)**

... durch den Königswald, vorbei am Forsthaus nach Sacrow

Termin: Sonntag, 25.10.2020

Treffpunkt 11:00 Uhr, Bushaltestelle "Waldallee"

Dauer/Strecke: ca. 2,5 Std.

Anreise: Bus 135 ab Rathaus Spandau (Ri. Alt-Kladow)

Kosten/Hinweise: Bitte festes Schuhwerk

Gastbeitrag: 2 €

Anmeldung wg. Corona angeraten

Leitung: Karin Rottschky, Tel. 365 11 17

AUF UNSERER WEBSITE

www.biochemischerverein.de

sind Sie immer auf dem neuesten Stand!

**Hier erfahren Sie Terminänderungen von
Veranstaltungen, die Einrichtung zusätzlicher
Veranstaltungen und die aktuellen
Räume unserer Veranstaltungen!**

ODER RUFEN SIE EINFACH AN: TEL: 030 / 204 45 99

ODER 030 / 58 63 70 81 !

**Auch wenn wir gerade nicht da sind, wird Ihr Anruf
weitergeleitet und zeitnah beantwortet!**

Sprechen Sie einfach Ihre Nachricht auf den AB!

Werden Sie Mitglied im Biochemischen Verein Groß-Berlin e.V.

Die Mitgliedschaft im Biochemischen Verein bietet Ihnen folgende Vorzüge:

- . Sie können ca. 35 Vorträge unseres Vereins im Jahr kostenlos besuchen**
- . Sie erhalten eine Ermäßigung bei allen Seminaren, Arbeitskreisen, Exkursionen und Kräuterwanderungen**
- . Sie erhalten Mitgliederrundbriefe mit neuen Informationen über die Vereinsarbeit und die Mineralsalztherapie nach Dr. Schüßler und verwandte Naturheilverfahren (Zeitschrift „Weg der Gesundheit“)**
- . Sie können in der Mitgliederversammlung über wichtige Belange des Vereins mitbestimmen**
- . Sie unterstützen damit ein wichtiges Informationsforum in der Verbreitung der Mineralsalztherapie nach Dr. Schüßler sowie von Naturheilverfahren und Therapiemethoden, die auf sanfte und unschädliche Weise Gesundheit und Wohlbefinden zurückgeben.**

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Biochemischen Verein Groß-Berlin e.V. Geschäftsstelle: Greifswalder Str.4, 10405 Berlin und verpflichte mich unter Anerkennung der gültigen Satzung, den von der Mitgliederversammlung jeweils beschlossenen jährlichen und für mich in Frage kommenden Beitrag zuzüglich einer einmaligen Aufnahmegebühr von 3,- Euro an den Verein zu zahlen.

Für mich kommt folgender Beitrag in Frage:	<input checked="" type="checkbox"/>
1. Normaltarif von jährlich Euro 59,-	<input type="checkbox"/>
2. Sondertarif von jährlich Euro 36,- *)	<input type="checkbox"/>
3. Partnertarif von jährlich Euro 31,-	<input type="checkbox"/>

*) gilt nur für Arbeitslosengeldempfänger und Auszubildende unter Vorlage einer amtlichen Bescheinigung!

Die Mitgliedschaft soll ab dem

01. gelten.

Die Mitgliedschaft dauert mindestens ein Jahr und kann jeweils mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Kalenderjahres gekündigt werden. Gleichzeitig erkläre ich mich damit einverstanden, daß mein Jahresbeitrag von meinem Bankkonto eingezogen wird und fülle dazu den nebenstehenden Vordruck aus.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

SEPA-Lastschriftmandat

Biochemischer Verein Groß-Berlin e.V.
Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin
Gläubiger-ID: DE72 BCV0 0000 6495 43

Mandatsreferenz: M 1 _ _ _ _
(wird vom Verein festgelegt)

Hiermit ermächtige ich den Biochemischen Verein Groß-Berlin e.V., Mitgliedsbeiträge von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Biochemischen Verein Groß-Berlin e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

(Vor- und Nachname des Kontoinhabers)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ und Ort)

(Name der Bank)

DE _ _ / _ _ _ _ / _ _ _ _ / _ _ _ _ / _ _ _ _
(IBAN)

BIC: _ _ _ _ _ _
(BIC)

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Kontoinhabers)